



Sammlung Theaterzettel

Das Fräulein von Belle-Isle oder Die verhängnisvolle Wette

Dumas, Alexandre

1841-11-13

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großberzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

N^o 22. — Samstag, den 13^{ten} November, 1841.

Das Fräulein von Belle-Isle, oder: Die verhängnißvolle Wette.

Drama in fünf Aufzügen, nach Alexander Dumas, von Franz v. Holbein. (Manuscript.)

Herzog von Richelieu, Pair von Frankreich	Herr Braunhofer.
Herzog vonumont, Kapitän der Garde	Herr Ritter.
Marquise von Prie	Mad. Hausmann.
Mariette, deren Kammerjungfer	Mlle. Bernier.
Fräulein Gabriele von Belle-Isle	*
Chevalier Aubigny, Lieutenant der Garde	Herr Greenberg.
Herr von Auvray, Lieutenant der Mar- schälle von Frankreich und Greffier des Ehrengerichts	Herr Gebrig.
Herr von Chamillac	Herr Fischer.
Bedienter der Marquise	Herr Janson.
Bedienter Richelieu's	Herr Herr.
Cavaliere und Damen.	

Ort der Handlung: Chantilly. — Zeit: der 25., 26. und 27. Juni 1726.

* (Gastrolle.) Fräulein v. Belle-Isle: Mlle. Herrmanni,
Hoffchauspielerin von Karlsruhe.

Anfang 6 Uhr, Ende gegen halb 9 Uhr. — Kasse geöffnet 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 fr. u. s. w.

Krank: Herr Bauer. — Mlle. Eber. —

Sonntag, den 14. Nov.: „Die Bestalin.“ Große Oper in drei Akten,
von Spontini.